

FÖRDERVEREIN

TANZHAUS ZÜRICH

JAHRESBERICHT 2020

Das Pandemie-Jahr 2020 war ein sehr schwieriges Jahr für alle betroffenen Menschen. Die Mitarbeiter*innen vom Tanzhaus Zürich wie auch die Künstler*innen und ihre Teams haben stark gelitten. Zwei Lockdowns, verschobene und abgesagte Trainings, Proben und Aufführungen. Der Förderverein Tanzhaus Zürich hingegen konnte seinen Aufgaben ungehindert nachgehen.

Vorstand

An der Mitgliederversammlung (MV) vom 25. Juni 2020 waren 6 Mitglieder sowie als Gast die Leiterin des Tanzhauses, Catja Loepfe, anwesend. Als Präsidentin gewählt wurde neu Regina Christen (RC); die Vorstandsmitglieder Guillaume Guilherme (GG) und Claudia Simon (CS) sind in ihrem Amt bestätigt worden. Neu gewählt sind als Revisoren Christian P. Michel und Patrick M. Weiss.

Der neue Vorstand war im Vereinsjahr äusserst aktiv. Bereits vor der MV fanden drei vorbereitende Sitzungen statt (12. März, 29. Mai und 19. Juni). Nach der MV folgten weitere drei Zusammenkünfte (20. August, 6. und 27. November) sowie ein Flyer-Verteiltag am 27. September. Die Sitzungen konnten unter Einhaltung der Corona-Massnahmen im Präsenzmodus abgehalten werden – ausser diejenige vom 27. November, die per Zoom abgehalten wurde.

Mitglieder

„Schöne Dinge wachsen inmitten der Dornen.“ (Kongolesisches Sprichwort): Der Förderverein Tanzhaus Zürich (FöV) konnte im Berichtsjahr einen **Zuwachs von 26 Mitgliedern** verzeichnen. Die Mitgliederzahlen sahen Ende Jahr wie folgt aus:

Einzelmitglieder à CHF 30:	28	(2019: 20)
Einzelmitglieder à CHF 100:	25	(2019: 9)
Gönnermitglieder à CHF 300:	3	(2019: 3)
Institutionen	3	(2019: 2)
Freimitglieder	2	(2019: 1)

Als neues Freimitglied konnten wir Anutoshen Hüer begrüßen. Nach mehr als 20 Jahren Tätigkeit als Techniker beim Tanzhaus Zürich und nun pensioniert, hat er freundlicherweise die Realisierung unseres neuen Newsletters übernommen. Guillaume Guilherme ist als Vize-Präsident ebenfalls von der Beitragspflicht befreit. Somit kamen wir Ende 2020 auf einen Mitgliederbestand von 61 gegenüber 35 im Vorjahr. Der erfreuliche Zuwachs ist einerseits der schriftlichen Zahlungs-Erinnerung an bisherige Mitglieder sowie der aktiven Mitgliederwerbung zu verdanken.

Finanzen

RC hat die Buchhaltung von Regina Meier übernommen. Ihr sei herzlich gedankt für die tadellose Rechnungsführung und -prüfung der vergangenen Jahre.

Das Vereinsjahr schloss mit einem Vereinsvermögen von CHF 845.72 und mit einem Gewinn von CHF 595.05 ab.

Dem Tanzhaus Zürich konnten insgesamt CHF 3500 überwiesen werden. Ein Projektbeitrag von CHF 2000 ging an die Koproduktion Female Bang von Anna Heinemann, zudem wurde eine (nationale) Residenz mit CHF 1500 unterstützt.

Tanzhaus Zürich

Das Tanzhaus Zürich selbst stand fast vollständig unter dem Druck der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Massnahmen des BAG. Während dem ersten Lockdown musste das Tanzhaus vom 16. März bis 8. Juni ganz schliessen; danach folgte eine teilweise Öffnung, bis am 12. Dezember der zweite Lockdown erfolgte.

Kommunikation und Mitgliederbetreuung

→ Erstmals erhielt der FöV einen eigenen Flyer. Konzept und Druck übernahm das Tanzhaus Zürich, der Druck ging zulasten des FöV.

→ Für den FöV wurde auf der Website des Tanzhaus Zürich eine eigene Seite aufgeschaltet.

→ In der Wipkinger Quartierzeitung vom Juli erschien ein Artikel „Bewegen Sie das Tanzhaus“, um Neumitglieder während der Corona-Situation zu gewinnen. Leider ohne Reaktionen.

→ Am 27. September verteilten RC und CS vor dem Café Nude die neuen Flyer. Ebenfalls ohne Resultate.

→ Neu konzipiert und an die Mitglieder verschickt wurden letztes Jahr zwei Newsletter (September und Dezember): Konzept RC, Umsetzung und Versand AH.

Alle Massnahmen gehörten zum Ziel der Präsidentin, den FöV „sichtbarer“ zu machen, mehr Information zu bieten und mehr Mitglieder zu erreichen. Aufgrund des geringen bisherigen Interesses an Führungen und Treffen fanden keine weiteren Aktivitäten statt.

Steuerbefreiung

RC hat eine Eingabe für die Steuerbefreiung beim Kantonalen Steueramt eingereicht. Unter drei Voraussetzungen, welche der Vorstand akzeptiert hat, wurde der FöV als gemeinnütziger Verein anerkannt und erhielt die Steuerbefreiung. Die Voraussetzungen waren:

→ Der FöV darf nicht mehr politisch sein, d.h. sich zum Beispiel an einer Abstimmungskampagne beteiligen.

→ Für den Mitgliederbeitrag darf keine Gegenleistung erbracht werden, wie z.B. die Freikarten oder Jahresabos. Dem Tanzhaus Zürich steht es jedoch frei, Mitglieder des FöV zu bestimmten Anlässen einzuladen (wie ein Saison-Ende-Fest) oder Proben.

→ Des Weiteren wurde eine Statutenänderung bezüglich Auflösung des FöV verlangt.

→ Bereits rückwirkend auf das Jahr 2020 können die von den Mitgliedern einbezahlten Beiträge in der Steuererklärung (unter Abzüge) geltend gemacht werden.

Regina Christen, Präsidentin
Guillaume Guilherme, Vize-Präsident
Claudia Simon, Vorstandsmitglied

Zürich, Ende März 2021